

RCP-Info

Ausgabe 2

2010

Inhalt

Impressum

Sportberichte der ersten Saisonhälfte 2010

Anrudern des AAC/NRB zur Rudervereinigung Bille

Dove Elbe Rallye

Anrudern des RC Protesia

Lübecker Ruder-Regatta

Kirschblütenfest

Sternfahrt zum RC Süderelbe

Ruder-Regatta Ottetrdorf

Sternfahrt zum Wilhelmsburger RC

Landesentscheid für J. u. M. in Hamburg

Staffelrudern

Deutsche Junioren Meisterschaften in Essen

Bundeswettbewerb für J. u. M. in Hürth

Sternfahrt zum Biller RC

Verschiedenes

Vereinsregatta um das Blaue Band der Osterbek

Termine

Ansprechpartner des RC Protesia

Sportberichte der ersten Saisonhälfte 2010

17. April, Anrudern des AAC/NRB zur Rudervereinigung Bille

Bei schönstem Wetter machten wir uns mit zwei Booten zum Anrudern zur Bille auf. In der „Friedrich Carstens“ ruderten Jochen Diestel, Simon Ottrand, Gero Seidler und Joachim Willerscheidt. Im „Hol di Ran“ waren Philipp Blohm, Lasse Ebsen, Gerd Kallies, Arno Kallies und ich unterwegs.

24. April, Dove Elbe Rallye Langstreckenregatta des RC Bergedorf

Wir starteten in diesem Jahr erneut mit zwei Doppelvierer Mannschaften. Eine reine Protesia Mannschaft bei den Masters MDA 43 Jahre. Dies waren Uwe Hartwig, Kai Schupp, Joachim Störmer, Michael Schawe und Stm. Thomas Beer. In 59:23 wurde auf der 12 km Strecke ein fünfter Platz belegt. Als zweite Mannschaft gingen wieder die Titelverteidiger von 2009, Michael Otto, Karl-Heinz Jahn, Stf. Heidi Otto vom Biller RC und ich vom RCP, an den Start. In diesem Jahr verstärkt von Helgo Wosnitza vom Hammerdeicher RV. In 56.01 konnte bei den Masters MDA 55 Jahre der nächste Sieg eingefahren werden. Damit konnte unser Boot „Moin Hamburg“ seine weiße Wester weiter behalten.

25. April, Anrudern des RC Protesia

So schlecht wie noch nie war die Beteiligung am diesjährigen Anrudern. Wären nicht unsere zahlreichen Jugendlichen und deren Eltern könnten wir auf diese Veranstaltung verzichten. Positiv war, dass sich in diesem Jahr einige der zukünftigen Anfänger aus dem Erwachsenenbereich zum Anrudern einfanden um uns frühzeitig näher kennen zu lernen.

Die folgenden Jugendliche wurden mit dem Fahrtenabzeichen 2009 des DRV ausgezeichnet: Bo Ebsen, Nando Schmidt, Tom Weise, Lasse Ebsen, Philipp Blohm und Svea Störmer. Bei den Erwachsenen waren es für das Jahr 2009 immerhin 3 Mitglieder die ausgezeichnet werden konnten. Dies waren Jochen Diestel, Uwe Hartwig und ich.

Danach schafften wir es gerade mal fünf Boote auf das Wasser zu bringen. Daran beteiligt waren 8 Jugendliche und 3 Erwachsene Mitglieder sowie 4 Anfänger.

Bei Kaffee und Kuchen wurde ein geruhsamer Nachmittag verlebt.

01./02. Mai, Lübecker Ruder-Regatta

Mit 6 Aktiven fuhren wir in diesem Jahr nach Lübeck. Neu dabei war Claudia Beer, die ihre ersten Regatta Erfahrungen bei den Juniorinnen-A sammeln wollte.

Die ersten Rennen waren am Samstag morgen die 3 km Langstreckenrennen der Jungen und Mädchen. Im Jungen-Doppelzweier Jg. 97/98 gingen Lasse und Nando an den Start. Sie belegten in ihrer Abteilung mit 14:18 einen überzeugenden zweiten Platz. Svea siegte erneut bei den Mädchen Jg.'96 Lgw. in 13:19. Dann ging es auf der 1000m DRV-Regatta weiter. Claudia startete im Lgw. Juniorinnen-Einer A und belegte einen vierten Platz. Danach war Hagen bei den Masters MA27 Jahre dran. Auch er belegte einen vierten Platz. Ab 18.00 Uhr waren dann noch mal unsere Jugendlichen über 500m am Start. Svea erruderte bei den Mädchen Jg.'96 Lgw. einen weiteren Sieg. Im Jungen-Doppelzweier Jg. 97/98 belegten Lasse und Nando erneut Platz Zwei.

Am Sonntag stieß dann Philipp mit dazu. An diesem Tag fanden alle Rennen nur auf der 1000m Strecke statt. Im Lgw. Jungen-Einer Jg.'96 belegte auch er einen vierten Platz. Svea belegte bei den Mädchen Jg.'96 Lgw. ihren dritten Sieg auf dieser Regatta. Im Jungen-Doppelzweier Jg. 97/98 gingen in Lübeck auch Lasse und Nando zum dritten mal an den Start. Ein weiterer zweiter Platz ließen große Erwartungen hoffen.

14. Mai, Kirschblütenfest

Obwohl das Kirschblütenfest in diesem Jahr nicht mit irgendeiner Regatta zusammenfiel, war die Teilnahme trotzdem enttäuschend. Zum Grillen waren wir nicht einmal 15 Mitglieder anwesend. Zum Feuerwerk konnten lediglich zwei Vierer mit 6 Jugendlichen und 4 Erwachsenen besetzt werden.

15. Mai, Sternfahrt zum RC Süderelbe

Das Interesse bei unseren Mitgliedern war gleich Null und so machten sich Svea und ich zusammen mit Michael, Kalle und Heidi vom Biller RC auf um den RC Süderelbe zu besuchen. Das Wetter war kalt und stürmig und wir konnten beim RCS nur noch ein Boot vom WRC und ARVH ausmachen.

22./23. Mai, Ruder Regatta in Otterndorf

Wir fuhren bereits am Freitag Nachmittag mit 7 Aktiven nach Otterndorf. Wir das Waren unser Jugendwarte Finn und Svea mit einem Kleinbus, Jockel und Gaby mit ihrem Passat und ich mit dem Bootshänger. Nachdem wir über eine Stunde benötigten bis auf die Elbbrücken zu gelangen, waren wir dann erst 19.30 Uhr in Otterndorf. Dort blies bereits ein heftiger Wind und aufgrund der Zeit war es nicht mehr möglich um noch einmal auf der Regattastrecke zu trainieren. Am Samstag ging es um 09.50 Uhr mit den Slalomwettbewerben los. Bei den Jungen Jg.'98 belegte Lasse in 1:03,7 einen ersten Platz. Es folgte Bruder Bo bei den Jungen Jg.'00 mit einem zweiten Platz in 2:05,7. Bei den Jungen Jg.'96 waren wir mit Tom und Philipp am Start. Tom startete wie eine Rakete und

konnte das hohe Tempo an der ersten Boje nur durch einen kontrollierten Ausstieg aus dem Boot bremsen. Bemerkenswert dabei war, dass seine Mütze dabei nicht einmal nass geworden ist. Philipp ließ es etwas ruhiger angehen und belegte in seiner Abteilung in 1:03,5 Platz 1. Schließlich war dann da noch Nando, der durch eine merkwürdige Magenverstimmung kurzfristig für Otterndorf absagen musste. Nach dem von Lasse und Nando erfolgreichen Auftakt in Lübeck war dies der erste Rückschlag. Um nicht zu viel Meldegeld zu verschwenden ging bei den Jungen Jg.'97 Lasse für ihn an den Start und konnte in 1:03,7 den zweiten Sieg für sich verbuchen.

Auf der parallel stattfindenden DRV-Regatta über 1000m war als erster Hagen im Einer bei den Masters MA 27 am Start. Er konnte einen weiteren Sieg für uns errudern. Im Männer-A-Einer war dann die Konkurrenz zu stark, so dass nur Platz 3 belegt werden konnte. Im Lgw. Juniorinnen-A-Einer belegte Claudia einen zweiten Platz.

Ab 15.00 Uhr ging es bei den Jungen und Mädchen auf der 300m Strecke weiter. Im Jungen-Einer Jg.'89 konnte Lasse an diesem Tag seinen dritten Sieg errudern. Bei den Jungen Jg.'00 machte es Bo seinem Bruder nach und belegte ebenfalls den ersten Platz.

Ab 17.00 Uhr waren dann die 3 km Langstreckenrennen für die Jungen und Mädchen dran. Im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg.'96 belegten Philipp und Tom einen tollen zweiten Platz in 16:35,9. Svea war im Lgw. Einer Jg.'96 mal wieder nicht zu bremsen. Sie belegte in 17:14,5 den ersten Platz. Den Zweier mit Lasse und Nando mussten wir leider abmelden.

Den Abend verbrachten wir bei kaltem Wetter und viel Wind an der Regattastrecke. Trotzdem hat es allen viel Spaß gemacht.

Am Sonntag Morgen um 09.00 Uhr ging es auf der 1000m Strecke weiter. Im Lgw. Juniorinnen-A-Einer belegte Claudia erneut Platz 2. Bei den Jungen und Mädchen mussten dann Tom und Philipp im Lgw. Jungen-Einer Jg.'96 an den Start. Philipp belegte in seiner Abteilung nur Platz 3 und Tom ruderte in seiner Abteilung sensationell auf den ersten Platz. Svea folgte im Lgw. Mädchen-Einer Jg.'96 und war auch hier nicht zu schlagen und belegte einen weiteren ersten Platz. Im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg.'96 belegten dann Tom und Philipp nur einen ernüchternden dritten Platz. Über 500m ging dann noch einmal Lasse für Nando im Jungen-Einer Jg.'97 an den Start und belegte einen guten zweiten Platz.

Mit insgesamt 9 Siegen fuhren wir zufrieden nach Hamburg zurück.

29. Mai, Sternfahrt zum Wilhelmsburger RC

Erneut Flaute beim RCP. Nur Jochen und ich zeigten Interesse und somit ging es erneut vom Biller RC mit 2 Booten zum Wilhelmsburger RC.

12./13. Juni, Landesentscheid für J.u.M. in Hamburg

Der Landesentscheid der Hamburger Ruderjugend fand erneut mit der Ruderjugend von Mecklenburg-Vorpommern auf der Regattastrecke Allermöhe statt. Den Auftakt am Samstag machte Claudia in einem Einlagerennen über 500m bei den Juniorinnen A. Sie konnte den ersten Sieg für sich in diesem Jahr errudern. Danach ging es auf der 3 km Langstrecke der Jungen und Mädchen weiter. Im Jungen-Doppelzweier Jg. 97/98 gingen Nando und Lasse an den Start. Nach einigen Irritationen im Vorfeld belegten sie in 15:29 nur einen dritten Platz. Die Qualifikation für den Bundeswettbewerb war mehr als gefährdet. Es folgte Svea im Lgw. Mädchen-Einer Jg.'96. In 15:09 belegte sie den ersten Platz. Schließlich waren noch Tom und Philipp im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg. 96/97 mit dabei. Sie belegten in 13:37 einen zweiten Platz. Am Sonntag ging es dann auf der 1000m Strecke weiter. Zuerst war Svea im Lgw. Mädchen-Einer Jg.'96 am Start. Sie ließ nichts anbrennen, belegte den ersten Platz und qualifizierte sich für den Bundeswettbewerb, der in diesem Jahr in Hürth stattfinden sollte. Es folgten Nando und Lasse im Jungen-Doppelzweier Jg. 97/98. Ein erneuter dritter Platz ließen die Träume von der BW Teilnahme zerplatzen. Zum Schluss mussten dann Tom und Philipp im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg. 96/97 noch mal ran. Mit einem erneuten zweiten Platz qualifizierten sich die beiden zum dritten mal zum Bundeswettbewerb. Ein in der Protesia bisher noch nicht da gewesener Erfolg.

19. Juni, Staffeldrudern in Hamburg

In diesem Jahr gingen wir als Startnummer 18, von 19 teilnehmenden Teams, an den Start.

Wir das waren die schon traditionelle NRB Rengemeinschaft Biller RC, RVg. Bille und RC Protesia und nach kurzer Pause war wieder der Itzehoer RC mit dabei.

Mit 39 Runden belegten wir in diesem Jahr Platz 8 und waren damit das erfolgreichste Team mit Hamburger Beteiligung. Mit 16 Teilnehmern stellte der RCP in diesem Jahr die meisten Aktiven für dieses Team zur Verfügung. Dieses waren die Wiederholungstäter Uwe Hartwig, Michael Schawe, Joachim Störmer, Jochen Diestel, Joachim Willerscheidt, Daniel Fechner, Borge Heitmann, Roswitha Naschke, Gero Seidler, Simon Ottrand sowie Peter und Katarina Eckmann. Als neue Staffeldruderfreaks konnten wir Thomas und Claudia Beer, Johan Wölper und Siggie Kuckstein begrüßen.

Die 16 ruderten zwischen 2 bis 8 Runden. Mit 8 Runden Rudern war Daniel der meist genutzte Ruderer. Die schnellste Runde erruderte die RVg. Bille in 11:14 min. Die zweit schnellste Runde wurde von einer RCP Mannschaft in 11:15 min errudert und zwar von Jochen, Joachim W., Daniel, Peter und Stm. Simon. Das Wetter war in diesem Jahr durchwachsen. Ab und zu wurden unsere Ruderer-

/innen durch leichte Regenschauer belästigt. Aber unsere Zeltstatt bei der Fari bot allen eine trockene Unterkunft.

Ich hoffe, dass das Interesse an dieser Veranstaltung im nächsten Jahr mindestens konstant bleibt und hoffentlich noch den ein oder anderen Staffelnrunderer unser Team erweitern wird.

24.-27. Juni, Deutsche Junioren Meisterschaften in Essen

Unser Mitglied Nils Störmer feierte an diesem Wochenende seinen bisher größten Erfolg. Er wurde im Lgw. Junior-A-Doppelzweier in Rgm. RCA/DHuGRC und in Lgw. Junior-A-Doppelvierer o. Stm. In Rgm. RCA/DHuGRC/Kappeln/Köln Deutscher Meister.

- HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH FÜR DIESE TOLLE LEISTUNG -

02.-04. Juli Bundeswettbewerb für J.u.M. in Hürth

Das Hamburger Team reiste bereits am Donnerstag nach Hürth an, da am Freitag Vormittag die Langstreckenrennen über 3km auf dem Programm standen. Das Wetter war am Freitag heiß und schwül am Otto-Maigler-See. Für uns war Svea die erste am Sart. Im Lgw. Mädchen-Einer Jg.'96 war das Ziel, dass A-Finale über 1000m zu erreichen, d.h. man musste unter den ersten 6 schnellsten Ruderinnen der Langstrecke sein. Svea machte das Beste aus den Gegebenheiten und belegte den ersten Platz in 14:19 min in ihrer Abteilung und wurde damit vierte von 22 Teilnehmerinnen.

Zum dritten mal in der selben Besetzung dabei waren Philipp und Tom Im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg. 96/97. Dies ist einmalig in der Protesia Geschichte. Die beiden fuhren ein super Langstreckenrennen, bei dem ihnen zum Schluss die Kräfte verließen. In 13:22 wurden sie fünfte in ihrer Abteilung und qualifizierten sich damit für das D-Finale über 1000 m.

Der Samstag war dem Zusatzwettbewerb gewidmet, bei dem es galt allgemeine sportliche Aufgaben zu erfüllen. Unsere Drei hielten sich bei dem tropischem Wetter zurück um ihre Kräfte zu schonen, welches am Abend durch sintflutartige Regenschauer über Köln abgekühlt wurde. Aber am Sonntag wurde es dann um so schwüler.

Svea begann bei den Lgw. Mädchen Jg.'96. Das Rennen verlief nicht so wie Sie es sich wohl erwünscht hatte aber ein vierter Platz in 4:29 im A-Finale waren aus meiner Sicht mehr als mit dem Trainingsaufwand zu erreichen war. Was machten nun Tom und Philipp im D-Finale im Lgw. Jungen-Doppelzweier Jg.96/97. Sie standen zusammen mit den Hamburger Meistern von der RG Hansa in diesem

Lauf. In diesem Lauf belegten die Hamburger Meister von der RG Hansa in 4:37 Platz 1 aber so knapp wie noch nie waren ihnen unsere beiden Jungen mit 4:40 mit Platz 3 auf den Fersen.

Für Hamburg bedeutete dieses Platz 12 in der Länderwertung. Vom Vorstand war diese Veranstaltung erneut bestens organisiert, lediglich das Fehlverhalten einiger Hamburger Betreuer sorgten für eine spürbare negative Stimmung im HRJ-Team.

Für alle drei RCP Teilnehmer war dieses ein erfolgreicher Abschluss ihrer Jungen und Mädchen Zeit. Sehen wir mal wie es im Junioren/-innen Bereich mit den Dreien weitergeht.

10. Juli, Sternfahrt zum Biller RC

Zur Sternfahrt zum Biller RC brachten wir sage uns schreibe 3 Boote in Fahrt. Dabei waren jedoch auch zwei Vierer mit Lücke. „Hol di Ran“ mit Philipp, Svea, Bo und Peter,
„Frau Carstens“ mit Ingrid, Lasse Max Jehmlich und Felix Mahl und die „Berlin“ mit Jochen, Sabine und Christine

Verschiedenes

Blaues Band der Osterbek am 04. September

Zu unserer Vereinsregatta benötigen wir noch die Hilfe von Euch Mitgliedern. Für die folgenden Aufgaben gilt es Aktive zu werben.

- Zeitnehmer und Zielrichter
- Getränkeverkauf
- Kuchenbuffet
- Grillstand
- Stegdienst

Bitte tragt euch für diese Aufgaben in die Listen in Clubraum ein oder schickt mir ein Mail.

Wir benötigen selbstverständlich auch wieder zahlreichen Kuchenspenden, damit wir unseren Gästen etwas besonderes bieten könne. Bitte sprecht dieses mit Gabriele Störmer ab.

TERMINE der Ruderabteilung für die zweite Saisonhälfte 2010

Zu all diesen Veranstaltungen wird es Listen an der Pinnwand im Trainingsraum geben. Bitte tragt euch rechtzeitig in diese Listen ein oder schickt ein Mail an eine Person des Betreuers Teams.

		J	TJ	TE	B
7. August	Wanderfahrt in Dänemark auf der Ostsee Wocheendfahrt, bitte Aushang im Bootshaus beachten.			x	x
21. August	Tagesfahrt zu den Wikingern	x	x	x	x
28./29. August	Bitte Aushang im Bootshaus beachten. Ca. 25 km lang Wilhelmsburger Vierkampf und Regatta	x	x	x	
04. September	Schwimmen, Laufen, Slalom und 500m Regatta Blaues Band der Osterbek	x	x	x	x
05. September	Clubregatta des RC Protesia. Ein Muß für alle. ARV Hanseat Dreikampf	x	x		
18. September	Rudern, Laufen und Slalom für alle Jugendlichen Tagesfahrt zum RC Bergedorf	x	x	x	x
	Bitte Aushang im Bootshaus beachten. Ca. 40 km lang				
25./26. September	Hamburger Ruder-Regatta Regattastrecke Allermöhe	x	x	x	
03. Oktober	Elbe Pokal 12km Langstreckenregatta von Boizenburg nach Lauenburg			x	x
09. Oktober	Matjes Regatta 4km Langstreckenregatta auf der Bille			x	x
16. Oktober	Abrudern AAC/NRB zu den Hamburger Ruderinnen Bitte Aushang im Bootshaus beachten.	x	x	x	x
07. November	Fari Cup 5km Langstreckenregatta auf der Alster			x	x
05. Dezember	Nikolausrudern des RC Protesia	x	x	x	x
	Alsterrundfahrt mit anschließenden Kuchenessen.				

J = Jugendliche

TJ = Trainingsgruppe der Jugendlichen (Leistungssport)

TE = Trainingsgruppe der Erwachsenen

MA = Masters

B = Breitensport

Hierzu gehören alle Jugendlichen und Erwachsenen die nicht am Regattageschehen teilnehmen.